

Argyranthemum frutescens

Beet- und Balkonpflanzen-Sortiment

Topfen

Für 11 bis 12 cm Topfware Anfang Februar bis Anfang März.
Als Sommertopf ab KW 12 in 3l-Container mit 1 Jungpflanze.

Substrat

P- oder T-Erde mit Tonanteil und Perlite- oder Styromull-Zusatz; pH-Wert 5-6.

Stutzen

Circa eine Woche nach dem Topfen weich entspitzen.

Temperatur

Nach dem Topfen ca. 18-20°C, dann auf 14-16°C senken. Argyranthemum eignet sich nur bedingt für die Kaltkultur (siehe „Kulturinfo für Kaltkultur“), reagiert aber gut auf negativ-DIF bzw. „Cool Morning“; hierdurch bleiben die Pflanzen kompakter. Kühle Temperaturen fördern die Blüteninduktion.

Licht

Volles Licht, nicht schattieren.

Wasserversorgung

Gleichmäßig feucht halten, zeitweilige Ballentrockenheit führt zu Blattvergilbung.

Düngung

Stark zehrend; wöchentliche Flüssiggaben eines ausgeglichenen Volldüngers (0,2-0,3 %). Vor allem während der Knospenentwicklung ist der Nährstoffbedarf hoch. Eisenchlorosen können mit Sequestren oder Optifer behoben bzw. vermieden werden.

Hemmstoff

Der Hemmstoffbedarf ist stark sortenabhängig. Die meisten Sorten brauchen nur wenig Hemmstoff, während die starkwachsenden Sorten 'Butterfly' und 'Pure White Butterfly' einen hohen Hemmstoffbedarf haben. Empfohlen wird zu Beginn Regalis (0,25 %) und ab Knospenstadium Carax (0,15 %).

Blühbeginn

Ab Mitte/Ende April. 'Butterfly' und 'Pure White Butterfly' Mitte/Ende Mai.

Pflanzenschutz

Auf Weiße Fliege, Blattläuse, Thripse und Minierfliege achten und rechtzeitig bekämpfen! 'Butterfly' und 'Pure White Butterfly' sind anfällig für Falschen Mehltau. Vorbeugende Spritzungen bzw. Gießbehandlungen sind von Vorteil. Setzen Sie sich bitte wegen der aktuellen Zulassungssituation mit der für Sie zuständigen Pflanzenschutzbehörde in Verbindung.

Verbrauchertipp

Auf den nicht unerheblichen Wasser- und Düngerbedarf sollte hingewiesen werden. Alte Blüten sollten entfernt werden.